

EINLADUNG ZUM ANTRITTSKOLLOQUIUM VON STEPHAN WAGNER

Stephan Wagner von der Stellenbosch University in Südafrika ist der erste Fellow am neu gegründeten Karl Popper Kolleg der AAU. In seinem Antrittskolloquium am 17. Juni stellt der Mathematiker sein Arbeitsvorhaben vor.

Das *Karl Popper Kolleg* ist ein 2015 an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt begründetes Wissenschafts- und DoktorandInnenkolleg. Diese Koppelung schafft nachhaltige Synergien zwischen hervorragenden NachwuchswissenschaftlerInnen und internationalen SpitzenforscherInnen. In den nächsten drei Jahren widmet sich das *Karl Popper Kolleg* dem Thema **Modeling – Simulation – Optimization (MSO) of discrete continuous and stochastic systems** aus dem Bereich der Mathematik und Statistik.

Von Juli bis Oktober 2015 wird Stephan Wagner, Professor am Institut für Mathematik an der Stellenbosch University in Südafrika, als *Karl Popper Fellow* an der AAU forschen.

Sein Antrittskolloquium hält Stephan Wagner am 17. Juni zum Thema

„Mathematik des Zählens“.

Termin

Mittwoch, 17. Juni 2015

12.00 Uhr

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stiftungssaal der Kärntner Sparkasse

Zum Inhalt des Vortrags

Ziel dieses Vortrags ist es, eine allgemeine Einführung in die Welt der abzählenden Kombinatorik, der "Mathematik des Zählens", zu geben. Es soll gezeigt werden, wie kombinatorische Abzählfragen auf natürliche Weise in den verschiedensten Wissenschaften auftreten: von der Physik über die Chemie bis hin zur Informatik, in diversen Bereichen der Mathematik selbst und mitunter sogar im Alltag. Im Vortrag wird Stephan Wagner eine Reihe von Beispielen ansprechen, beginnend von den Grundlagen bis hin zur aktuellen Forschung.

Zur Person

Stephan Wagner, geboren 1982 in Graz, begleitete bereits in seiner Schulzeit die Begeisterung für das Fach der Mathematik. Regelmäßig nahm er an den internationalen Mathematik-Olympiaden teil und erhielt zahlreiche Medaillen. Daher war das Studium der Technischen Mathematik an der Technischen Universität Graz eine logische Konsequenz für seinen weiteren Lebensweg.

Stephan Wagner schloss das Studium 2004 an der Technischen Universität Graz ab, wo er 2006 „sub auspiciis praesidentis“ promovierte. Seine Dissertation verfasste er unter dem Titel „Graphentheoretische Abzählungsprobleme und Ziffernsysteme: ein analytischer Zugang“. 2006

wurde Stephan Wagner in Anerkennung seiner außergewöhnlichen Studienleistungen mit dem Würdigungspreis ausgezeichnet.

Von 2004 bis 2006 war er als Forschungsassistent an der TU Graz tätig. Unmittelbar nach seiner Promotion verlegte er seinen Lebensmittelpunkt von Österreich an die Stellenbosch University nach Südafrika. Dort arbeitete Stephan Wagner am Institut für Mathematik zunächst als „Lecturer“ (2007-2008), nach eineinhalb Jahren wurde er bereits zum „Senior Lecturer“ (2008-2009) befördert und anschließend zum „Associate Professor“ (2010-2013). Seit 2014 ist Stephan Wagner als „Full Professor“ für Mathematik tätig.

Der passionierte Schachspieler engagiert sich bei der südafrikanischen als auch bei der internationalen Mathematik-Olympiade und betreut am „African Institute of Mathematical Science“ Diplomarbeiten und Dissertationen von jungen WissenschaftlerInnen.

Weitere Infos zum *Karl Popper Kolleg* unter: www.aau.at/kpk bzw. <http://www.math.aau.at/mso>